

Bachelor of Laws Legal Tech



Wie erhalte ich einen Studienplatz?

Der Bachelorstudiengang Legal Tech ist zulassungsfrei, das heißt Studieninteressierte mit deutscher oder österreichischer Hochschulzugangsberechtigung (z. B. Abitur, Matura) können sich während der Immatrikulationsfrist direkt für das Studium einschreiben.

Alle Informationen zur Einschreibung erhalten Sie unter: www.uni-passau.de/einschreibung/

Studiengang	Legal Tech
Abschluss	Bachelor of Laws, LL.B.
Dauer/ECTS	8 Semester/240 ECTS-Leistungspunkte
Beginn	Wintersemester

Weitere Informationen und Kontakt

Internetseite des Studiengangs

www.uni-passau.de/legaltech

Internetseite der Juristischen Fakultät

www.jura.uni-passau.de

Studienberatung

Informationen zur Studienwahl und Beratung

Innstraße 39, D-94032 Passau

Fon: +49 (0)851 509-1154

E-Mail: studienberatung@uni-passau.de

www.uni-passau.de/studienberatung/

Auslandsbüro der Juristischen Fakultät

Informationen zum Auslandsstudium

www.jura.uni-passau.de/studium/auslandsstudium/

Praktika-Service der Juristischen Fakultät

Unterstützung bei Praktikumssuche und Berufseinstieg

www.jura.uni-passau.de/praktika/

Weitere Angebote im Bereich Karriere und Kompetenzen

www.uni-passau.de/zkk/



Stand: 03/2022

	Rechtswissenschaft	Wirtschaftsinformatik	Legal Tech
1	Grundkurs Privatrecht (2 Semester, 20 ECTS)	Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler (5 ECTS)	
	Grundkurs Staatsrecht (2 Semester, 20 ECTS)	Grundlagen der Wirtschaftsinformatik (5 ECTS)	
		Einführung in die Informatik (5 ECTS)	
2		Internet Computing für Geistes- und Sozialwissenschaften (5 ECTS)	Algorithmen und Recht (5 ECTS)
3	Vertragl. Schuldverhältnisse + Mobiliarsachenrecht (10 ECTS)	Programmierung mit Skriptsprachen (5 ECTS)	Rechtswissenschaftliches Schreiben (3 ECTS)
	Allg. Verwaltungsrecht + Verwaltungsprozessrecht (8 ECTS)		
	Grundkurs Europarecht und Internationales (2 Semester, 10 ECTS)		
4	Grundkurs Strafrecht (2 Semester, 20 ECTS)	Datenbanken und Informationssysteme (5 ECTS)	
	Polizeirecht (4 ECTS)	Organisation (5 ECTS)	
5	Zivilverfahrensrecht (2 Semester, 10 ECTS)	Betriebliches Rechnungswesen (5 ECTS)	Datenbanken, Netzwerke u. Sicherheit (5 ECTS)
	Arbeitsrecht (5 ECTS)		
6	Gesetzl. Schuldverhältnisse + Immobiliarsachenrecht (10 ECTS)	Kostenrechnung (5 ECTS)	Grundzüge des IT- und Datenrechts (3 ECTS)
	Vertiefung Strafrecht (3 Semester, 15 ECTS)		Anwaltliches Berufsrecht (2 ECTS)
7	Handels- und Gesellschaftsrecht (10 ECTS)	IT-Management (5 ECTS)	Praktikum (5 ECTS)
		Change Management (5 ECTS)	
8	Baurecht (4 ECTS)	Betriebliche Anwendungssysteme (5 ECTS)	Bachelorarbeit (6 ECTS)
		Geschäftsprozessmanagement (5 ECTS)	
	146 ECTS	65 ECTS	29 ECTS

Am Puls der Zeit: Fachkompetenz für die Digitalisierung der Rechtsberatung

Der deutschlandweit einzigartige Bachelorstudiengang „Legal Tech“ verbindet eine fundierte rechtswissenschaftliche Ausbildung mit zentralen Kompetenzen der Wirtschaftsinformatik. Er richtet sich an alle, die sich sowohl für rechtliche als auch für technische Herausforderungen begeistern.

Der erfolgreiche Abschluss des Studiengangs befähigt Sie, technische Anwendungen für alle juristischen Tätigkeitsfelder („Legal Tech“) zu konzipieren, zu begleiten und zu unterstützen. Das Studium vermittelt dazu Kenntnisse des deutschen und europäischen Rechts auf Staatsexamensniveau. Darüber hinaus erwerben Sie die Fähigkeit, rechtliche Abläufe zu analysieren, zu optimieren, sowie die nötigen IT-Kompetenzen. Damit eröffnet der Studiengang breite, moderne Tätigkeitsfelder in Unternehmen oder Kanzleien. Empfehlenswert ist allerdings, parallel ein herkömmliches Studium der Rechtswissenschaft an der renommierten Passauer Juristischen Fakultät zu absolvieren, um nach Abschluss der Ersten und Zweiten Juristischen Staatsprüfung die Befähigung für sämtliche juristische Berufe zu erwerben.

Berufsperspektiven

Nach Abschluss des Studiengangs sind Sie unmittelbar in der Lage, IT-gestützte Prozesse in Kanzleien, Unternehmen, in Gerichten oder in Verwaltungsbehörden z.B. als Legal Engineer oder Consultant zu planen, zu gestalten und zu unterstützen. Sie können zudem mit staatlicher Erlaubnis selbstständig digitale Rechtsdienstleistungen als Inkassodienstleistung erbringen.

Im Anschluss an das Studium stehen Ihnen zudem deutschlandweit einjährige Masterstudiengänge im IT-Recht offen, die Ihnen weitere berufliche Optionen eröffnen, etwa im Datenschutz oder der IT-Compliance. Alternativ können Sie Ihre wirtschaftlichen Kompetenzen durch Absolvierung eines MBA-Studiengangs stärken.

Wenn Sie sich (wie von uns empfohlen) parallel zum Bachelorstudiengang auch für den Staatsexamensstudiengang einschreiben, können Sie die Erste und Zweite Juristische Staatsprüfung absolvieren. Dadurch stehen Ihnen sämtliche juristische Berufsfelder im Staatsdienst (Richter*in, Staatsanwältin/Staatsanwalt, Notar*in), in der Verwaltung sowie in Kanzleien und Unternehmen offen.



Besonderheiten

- **Deutschlandweit einmaliges**, auf Studienanfänger*innen ausgerichtetes Studienprogramm
- **Doppelstudium mit dem für gute Lehrqualität bekannten Staatsexamensstudiengang Rechtswissenschaft empfohlen**: Fast vollständige Integration der Inhalte des Staatsexamensstudiengangs (Zivilrecht, Strafrecht und Öffentliches Recht)
- Hoher Anteil (39%) an Veranstaltungen zu Wirtschaftsinformatik und Legal Tech
- **Hervorragende Basis** für die Juristische Universitätsprüfung im Schwerpunktbereich Informations- und Kommunikationsrecht
- **Integrierte E-Learning-Elemente** und interaktive Übungen in Kleingruppen
- **Exzellenter Ruf der Juristischen Fakultät** der Universität Passau, der durch regelmäßige, sehr gute Platzierungen in einschlägigen Rankings bestätigt wird
- Auszeichnung der Universität Passau im Rahmen der **Digital Awards 2020** als „Digitaler Vorreiter“ für die Einführung des Studiengangs

Studieninhalte

Der Bachelorstudiengang behandelt einerseits die Pflichtfächer im Sinne der bayerischen Ausbildungs- und Prüfungsordnung für Juristen (JAPO), andererseits Kerninhalte eines Studiums der Wirtschaftsinformatik. Die Regelstudienzeit umfasst acht Semester, wobei Veranstaltungen aus den Feldern Recht, Wirtschaft und Informatik ab dem ersten Semester parallel vorgesehen sind. Die Mehrzahl der Veranstaltungen endet mit einer Prüfung, deren Ergebnis unmittelbar in die Abschlusssnote eingeht; zudem ist im letzten Semester eine sechswöchige Bachelorarbeit zu erstellen.

Sie beginnen Ihr Studium mit Grundkursen zum Privatrecht und zum Staatsrecht sowie Kursen zur Mathematik und zur Wirtschaftsinformatik. Bereits im zweiten Semester besuchen Sie die ersten Legal Tech-spezifischen Veranstaltungen (Algorithmen und Recht, Internet Computing). In der Folge lernen Sie u. a. Schuldrecht, Sachenrecht, Strafrecht, Verwaltungsrecht einschließlich Polizei- und Baurecht, Europarecht, den Umgang mit Daten und Datenbanken (inkl. „Big Data“), Softwareentwicklung mit Skriptsprachen, aber auch zentrale Bausteine der Betriebswirtschaft, etwa Rechnungslegung, Organisation und Kostenrechnung kennen. Zusätzlich besuchen Sie praxisbezogene Kurse, etwa zum rechtlichen Rahmen für die Erbringung von Rechtsdienstleistungen sowie zum IT- und Datenrecht. Ihr Studium schließen Sie mit einem Praktikum und einer Bachelorarbeit ab, auf die wir Sie durch einen Intensivkurs zum rechtswissenschaftlichen Schreiben vorbereiten.

Der Stundenplan bietet hinreichenden zeitlichen Freiraum, um bereits parallel zum Bachelorstudium noch fehlende Kurse aus dem juristischen Staatsexamensstudiengang zu belegen.

